

Niederschrift über die Sitzung des Ortsgemeinderates am 01. Juni 2022 im Gemeindehaus Horn

Öffentliche Sitzung

Sitzungsbeginn: 19.35 Uhr

Sitzungsende: 21.40 Uhr

Nicht-öffentliche Sitzung

Sitzungsbeginn: 21.40 Uhr

Sitzungsende: 22.05 Uhr

Stimmberechtigte Teilnehmer:

Anwesend: Volker Härter, Gerd Klar, Christine Federhenn, Michaela Rech, Karin Vollrath, Thomas Klar, Marco Conrad, Ingo Ries, Nicole Lindt

Nicht anwesend:

Weitere Teilnehmer: Hr. Kolberg (Architekturwerkstatt Kolberg + Lieser, Emmelshausen)

Tagesordnung -Öffentliche Sitzung-

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit des Rates

Gemäß den §§ 34 und 39 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) wird festgestellt, dass der Ortsgemeinderat ordnungsgemäß einberufen wurde und beschlussfähig ist.

2. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung des Gemeinderates

Einwendungen der Ratsmitglieder gegen die Niederschrift der letzten Sitzung werden keine geltend gemacht.

3. Machbarkeitsstudie Innenentwicklung: Abschlusspräsentation durch die Architekturwerkstatt Kolberg und Lieser, Emmelshausen

Hr. Kolberg präsentiert das überarbeitete Konzept „Mehrgenerationenwohnen“ im Bereich „Alte Scheune“ / Gemeindehaus / Albrecht-Julius-Schöler-Heim. Im Plan sind 9 Wohnungen zwischen 50 und 90 m² vorgesehen. Wohnraum ist für alle Generationen gedacht.

Energieversorgung durch Dachflächen mit Photovoltaik und Blockheizkraftwerk.

Regenwasserauffangbehälter zur Versorgung der Pflanzen und Garten-/Grünflächen, die in diesem Bereich integriert sind.

Im Gemeindehaus könnten Büroarbeitsplätze integriert werden. Durch einen Anbau eines kleinen Foyers wäre ein ebenerdiger Zugang Richtung „Gasthaus zur Schanz“ möglich.

Durch einen kleinen Anbau ans Albrecht-Julius-Schöler-Heim mit kleiner Küche und behindertengerechtem WC wären die Räumlichkeiten für Treffen (z.B. Seniorentreff) und kleine Feiern nutzbar.

Die „Alte Scheune“ wäre als nicht geheiztes Gebäude nutzbar.

Das Konzept kann abgewandelt werden und ist auch mit nur 5-6 Wohneinheiten realisierbar. Über das weitere Vorgehen wird die OG Horn in den nächsten Sitzungen beraten.

4. Bündelausschreibung der Gebäude- und Inventarversicherungen der durch die Verbandsgemeindeverwaltung Simmern-Rheinböllen verwalteten Kommunen und Zweckverbände; Teilnahmeentscheidung und Vergabe

Dieser Punkt wurde vertagt, da offene Fragen zunächst noch geklärt und Informationen eingeholt werden müssen.

5. Verschiedenes, Mitteilungen und Anfragen

- a) Am 01.06.2022 erfolgte Bauabnahme Wirtschaftswege. Bankette wurden nicht zufriedenstellend hergestellt und müssen nachgebessert werden. Kleinere Nachbesserungen müssen an allen Wegen noch vorgenommen werden.
- b) Asphaltierung Verbindungsweg „Laubacher Straße“ / Klingelborn: Zu dem in der vergangenen Sitzung ergangenen Beschluss zur Asphaltierung des Wirtschaftsweges, sind Fragen eines Anwohners eingegangen. Es wird klargestellt, dass dieser Weg als Wirtschaftsweg asphaltiert werden soll. Zur Ableitung des Regenwassers muss ein entsprechendes Ablaufsystem eingeplant werden. Hierzu werden aktuell Angebote eingeholt. Das bereits vorliegende Angebot zur Asphaltierung musste aktuell aufgrund äußerer Umstände nochmals angepasst werden. Aus diesen Gründen wird über die bereits getroffene Abstimmung in naher Zukunft ggf. nochmals neu abgestimmt werden müssen. Zusätzlich muss noch eine Ausgleichsfläche für die Asphaltierung dieses Weges bereitgestellt werden.
- c) Die Baugenehmigung für den Funkmast ist aktuell erteilt.
- d) Am 02.06.2022 findet eine Besprechung mit den Betreibern des Windparks Horn III bezüglich einer möglichen Beteiligung an der Wirtschaftswegesanierung.
- e) Stadt, Land, Fluss ist mit der Modellplanung „Sportplatzumgestaltung“ fertig, ein Vorstellungstermin wird geplant.
- f) Sommerfest am 10.07.2022: Programm soll in kleineren Gruppe zusammengestellt werden.
- g) Ordnungsamt kontrolliert aktuell im Neubaugebiet und kündigt den an den Baustellen arbeitenden Firmen Bußgelder an. Um den reibungslosen Ablauf der Baumaßnahmen gewährleisten zu können, wird Kontakt mit dem Verbandsbürgermeister und/oder Ordnungsamt aufgenommen.
- h) Zur Energiesparrichtlinie kam Vorschlag, mobile Photovoltaik-Module in das Programm mit aufzunehmen. Dieses Thema soll nach Ablauf der aktuellen Energiesparrichtlinie zum Ende des Jahres mit berücksichtigt werden.
- i) Auf die Gehwege überhängende Äste müssen zurückgeschnitten werden. Hier soll das Gespräch mit dem Eigentümer gesucht werden.
- k) Das Thema Rasengräber ist erneut an Volker Härter herangetragen worden.